

Erörterung der neuen Muster-Weiterbildungsordnung Version I

Mit 25 Repräsentanten der ärztlichen Berufsverbände in Bayern sowie einigen Vorstandsmitgliedern der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) fand Mitte September im Ärztehaus Bayern ein reger Gedankenaustausch zum Thema neue Muster-Weiterbildungsordnung (M-WBO) statt.

Fragen

Dr. Max Kaplan, Präsident der BLÄK, stellte kurz Struktur und Inhalte der neuen M-WBO vor. Präsidium und Geschäftsführung standen den Teilnehmern Rede und Antwort. Dabei ging es insbesondere um die vier Fragen:

- » Kann mit dem Vorschlag die Umsetzung einer qualifizierten Weiterbildung in einer angemessenen Weiterbildungszeit sichergestellt werden?
- » Erfolgt die Einbindung der ambulanten Versorgungsinhalte in die Weiterbildung ausreichend?
- » Ist die Definition der Leistungskataloge in den Fachgebieten aus Ihrer Sicht in ihrer sozialrechtlichen Kompetenz ausreichend, um die Grundlage für die Struktur und die Finanzierung in Praxis und Klinik abzubilden?
- » Ist der Erhalt der fachlichen Identität der Fachgebiete gegeben?

Systematik

Kaplan stellte zunächst die erkannten Probleme in der aktuell gültigen Weiterbildungsordnung, wie etwa die inhaltliche Überfrachtung oder die überzogenen Richtzahlen, dar, thematisierte den Änderungsdruck und den ambitionierten Zeitplan für die M-WBO-Novelle. Der Präsident ging vor allem auf die künftige Systematik der M-WBO mit „Kompetenzblöcken“ und „Kompetenzebenen“ ein, wobei gerade die Klassifizierung von Ebene drei und Ebene vier von vielen kritisch gesehen wurde.



Erörterung der Muster-Weiterbildungsordnung mit den Berufsverbänden.

Systematik der Weiterbildung

„beherrschen“

„können“

„kennen“

Grundlagenwissen

Vier Kompetenzebenen.

Quelle: 116. Deutscher Ärztetag 2013, Hannover, TOP IV, Dr. Franz-Joseph Bartmann, Bundesärztekammer

Diskussion

Einig waren sich alle Teilnehmer, dass sich die Kompetenzblöcke am Versorgungsbedarf und an der Versorgungsrealität orientieren sollten und dass eine mögliche Flexibilisierung der Weiterbildung immer auf die Inhalte abzielen müsse. „Die Zukunft liegt in der sektorenübergreifenden Weiterbildung mit Rotationen im Verbund“,

fasste Kaplan zusammen. Kontroversen gab es insbesondere beim Punkt „Weiterbildungsstätte“, plädierten doch einige Teilnehmer für eine verpflichtende Weiterbildungszeit im ambulanten Bereich, da gewisse Inhalte nicht mehr in der stationären Versorgung erlernt werden könnten. Kaplans Resümee lautete hierzu ganz klar: „Die Wahl der Weiterbildungsstätte resultiert eigentlich aus den zu vermittelnden Inhalten, eine ad-

äquate Finanzierung immer vorausgesetzt“. Weitere Themen waren der Nachweis der Qualität der Weiterbildung durch das Weiterbildungszeugnis, die nötigen Überprüfungen durch die BLÄK-Verwaltung in den Referaten Weiterbildung I und II mit dem entsprechenden Verwaltungsaufwand sowie die Ergebnisse aus der Evaluation der Weiterbildung.

Dagmar Nedbal (BLÄK)

Anzeige

> Städtisches Klinikum München

Save the Date



2. Münchner Herz-Kreislauf-Forum

Freitag, 8.11. und Samstag, 9.11.2013

Wissenschaftliches Programm

- Kardiale Bildgebung
- Interventionelle und chirurgische Klappentherapie
- Jam Session:
Neues vom ESC 2013
- Herzinsuffizienz –
Bewährtes und Neues
- Aktuelle Rhythmologie
- Interventionen an großen Arterien

Praxisorientiertes Programm

- Akutes Koronarsyndrom
- Embolieprävention mit NOAK's
- Transkatheterklappen
- Schrittmacher- und Defibrillatortherapie

Programm für Assistenzpersonal

- Interventionelle Therapie des akuten Myokardinfarktes
- Reanimation und danach
- Echokardiographie
- Intrakoronare Zusatzdiagnostik (IVUS, FFR, OCT)
- Transkatheterklappe
- Herzklappenoperation
- Reanimationskurs



WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. med. Harald Mudra
Prof. Dr. med. Walter Eichinger
Prof. Dr. med. Ellen Hoffmann
Prof. Dr. med. Harald Kühl
Prof. Dr. med. Stefan Sack

VERANSTALTUNGSORT

Hilton Munich Park · Am Tucherpark 7 · 80538 München

ORGANISATION/ANMELDUNG

KelCon GmbH · Sandra Wehr · Tautenzienstr. 1 · 10789 Berlin
Telefon (030) 679 66 88-56 · Telefax (030) 679 66 88-55
E-Mail: s.wehr@kelcon.de · www.kelcon.de

VERANSTALTER

Städtisches Klinikum München GmbH
Thalkirchner Str. 48
80337 München
www.klinikum-muenchen.de



www.muenchner-herzkreislaufforum.de